

Anträge der CDU-Fraktion für die Kulturausschusssitzung am 28. 01. 2016

Antrag 1:

Der Kulturausschuss möge beschließen, die Zuschüsse an Vereine und Verbände nicht zu streichen, sondern mit allen Beträgen aus 2015 fortzuführen.
Haushaltsstellen: 5318000, 5318100, 5318110

Begründung:

Es ist den Vereinen bzw. ihren zahlreichen Mitgliedern nicht zu vermitteln, weshalb 9000,- € gestrichen werden, wenn gleichzeitig Steuern und Gebühren erhöht werden.

Antrag 2:

Der Kulturausschuss möge beschließen, die Fassade des Gebäudes, Wilhelmstraße 10 unter Denkmalschutz zu stellen.

Begründung:

Nachdem die Abrissgenehmigung für das ehemalige Sinn-Leffers-Gebäude abgelaufen ist bzw. die Firma P&C nicht ihre Neubaupläne umgesetzt hat, soll die Fassade des Gebäudes unter Denkmalschutz gestellt werden.

Antrag 3:

Der Kulturausschuss möge beschließen, für das Kulturhaus eine zusätzliche Hausmeisterstelle zu genehmigen, damit das Vermietungsgeschäft intensiviert werden kann.

Die Stelle der Veranstaltungsreferentin muss verstetigt werden.

Begründung:

Wegen der vorausgegangenen Streichung der Hausmeisterstelle können nicht mehr alle Anfragen im Vermietungsgeschäft positiv beschieden werden. Zur Deckung der entstehenden Personalkosten werden die Mehreinnahmen aus dem Vermietungsgeschäft (15000,- €) und die Erhöhung der Eintrittspreise um einen Euro pro Karte herangezogen (26000,- €).

Um das Vermietungsgeschäft erfolgreich zu betreiben, ist es notwendig, die Stelle der Veranstaltungsreferentin mit ein und derselben Person dauerhaft zu besetzen. Deshalb muss es zu einer Verstetigung der oben genannten Stelle kommen.

Norbert Adam
Kulturausschussvorsitzender